

Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion, Rheinstrasse 31, 4410 Liestal

An die Adressatinnen und Adressaten  
gemäss Verteiler  
(elektronischer Versand)

Liestal, 25. Januar 2018

**Vernehmlassung zur Landratsvorlage betreffend „Bildungsqualität in der Volksschule stärken – Angebote der Speziellen Förderung und der Sonderschulung“**

Sehr geehrte Damen und Herren

Mit der Landratsvorlage betreffend „Bildungsqualität in der Volksschule stärken – Angebote der Speziellen Förderung und der Sonderschulung“ beantragt der Regierungsrat dem Landrat eine Änderung der Bildungsgesetzgebung, um die Bildungsqualität in der Speziellen Förderung und der Sonderschulung zu sichern und die bereits erfolgten Optimierungsmassnahmen und Strukturvorgaben zu konsolidieren.

Folgende Ziele sollen erreicht werden:

- „Starke Lernbeziehungen“ fördern mit weniger Lehr- und Fachpersonen an einer Klasse.
- Die Angebote der Speziellen Förderung und der Sonderschulung über einen Ressourcen-Pool wirksam, effektiv und wirtschaftlich nutzen.
- Die Mittel zweckmässig für die Unterstützung der ganzen Klasse und nicht nur für individuelle Einzelförderung einsetzen.
- Die Kosten der Speziellen Förderung und der Sonderschulung stabilisieren.
- Die administrativen und organisatorischen Abläufe sowie die Angebots- und Personalplanung der Schulen vereinfachen.
- Die zwingende Abklärung durch eine kantonale Abklärungsstelle, Schulpsychologischer Dienst oder Kinder- und Jugendpsychiatrie, erfolgt nur noch bei Massnahmen der Speziellen Förderung mit individuellen Lernzielen und der Sonderschulung.

Den Schulen soll ein Ressourcen-Pool im Verhältnis zur Anzahl Schülerinnen und Schüler zugewiesen werden. Mit der Steuerung über diesen Ressourcen-Pool entfallen für die Schulen aufwändige administrative Abklärungs-, Melde- und Bewilligungsverfahren mit kantonalen Stellen wie dem Amt für Volksschulen, dem Schulpsychologischen Dienst oder der Kinder- und Jugendpsychiatrie. Gleichzeitig ermöglicht der Ressourcen-Pool der Schulleitung, die Schule personell so zu organisieren, dass Funktionen auf möglichst wenige Lehrpersonen pro Klasse gebündelt und damit „starke Lernbeziehungen“ aufgebaut werden können. Dies führt zu einer Entlastung der Lehrpersonen in Bezug auf Absprachen, Organisations- und Koordinationsaufwand.

Bei individuellen Massnahmen werden die Erziehungsberechtigten in den Abklärungs- und Zuweisungsprozess miteinbezogen. Sie haben ein Antrags- und Anhörungsrecht. Schülerinnen und Schüler haben einen Anspruch darauf, dass der ausgewiesene Förder- und der individuelle Bildungsbedarf gedeckt werden kann, jedoch keinen Anspruch auf eine bestimmte pädagogische Massnahme, auf die Wahl einer bestimmten Schule oder einer bestimmten Schulungsform.

Gerne laden wir Sie ein, zur vorgeschlagenen Änderung des Bildungsgesetzes Stellung zu nehmen. Senden Sie uns Ihre Stellungnahme bitte bis **Freitag, 4. Mai 2018**, elektronisch an [bkssd.sonderpaedagogik@bl.ch](mailto:bkssd.sonderpaedagogik@bl.ch) oder per Briefpost an Amt für Volksschulen, Abteilung Sonderpädagogik, Munzachstrasse 25c, Postfach 616, 4410 Liestal.

Die Unterlagen zur Vernehmlassung und die Anhörung finden Sie elektronisch unter diesem Link: [www.bl.ch | Themen | Vernehmlassungen](http://www.bl.ch | Themen | Vernehmlassungen)

Für Gemeinde- und Schulräte sowie Schulleitungen sind am **5. / 9. und 20. März 2018** Informationsveranstaltungen geplant. Veranstaltungsorte sowie Präsentationsunterlagen werden unter diesem Link aufgeschaltet: [www.bl.ch | Integration, Förderung & Sonderschulung](http://www.bl.ch | Integration, Förderung & Sonderschulung)

Für Ihr Mitwirken danke ich Ihnen.

Freundliche Grüsse

Regierungsrätin Monica Gschwind

**Beilagen:**

- Landratsvorlage mit Anhängen und Beilagen
- Medienmitteilung

**Verteiler:**

- Einwohnergemeinden BL
- Verband Basellandschaftlicher Gemeinden (VBLG)
- Gemeindefachverband Basel-Landschaft (GFV)
- BDP BL
- CVP BL
- EVP BL
- FDP BL
- Grüne BL
- Grünliberale Partei BL
- Grüne-Unabhängige
- SD BL
- SP BL
- SVP BL
- Konferenz Basellandschaftlicher Schulratspräsidien
- Amtliche Kantonalkonferenz (AKK)
- Verband der Schulleiterinnen und Schulleiter BL (VSL)
- Lehrerinnen- und Lehrerverein BL (LVB)
- vpod Region Basel
- Gewerkschaftsbund Baselland
- Verband des Staats- und Gemeindepersonals BL
- ABP Arbeitsgemeinschaft BL Personalverbände
- Wirtschaftskammer BL
- Handelskammer beider Basel
- IG Basler Privatschulen
- Behindertenforum
- Schule und Elternhaus BL
- Elternlobby BL
- Starke Schule Baselland
- Jugendrat Baselland
- Verband Musikschulen Baselland
- Universität Basel
- Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW
- Evangelisch-reformierte Kirche Basel-Landschaft
- Römisch-katholische Landeskirche
- Christkatholische Landeskirche
- Schulleitungskonferenz Primarstufe
- Schulleitungskonferenz Sekundarstufe I
- Schulleitungskonferenz Sonderschulen
- Schulleitungskonferenz Berufsfachschulen
- Schulleitungskonferenz Gymnasien
- Kinder und Jugendpsychiatrie BL

**Kopien:**

- Mitglieder Bildungsrat BL
- Mitglieder landrätliche Bildungs-, Kultur- und Sportkommission BL
- Alle Direktionen
- Dienststellen Bildung der BKSD: Amt für Volksschulen, Amt für Berufsbildung und Berufsberatung, Dienststelle Gymnasien (zur Weiterleitung an die Schulleitungen und Schulräte aller Stufen), Amt für Kind, Jugend und Behindertenangebote, Schulpsychologischer Dienst, Sportamt
- Landeskantlei BL
- Rechtsdienst von Regierungsrat und Landrat BL
- Aufsichtsstelle Datenschutz